

	<p>Object: Mineralwasserflasche</p> <p>Museum: Renchtäler Heimatmuseum Oppenau Rathausplatz 2 77728 Oppenau 07804-48-37 ahuber@oppenau.de</p> <p>Collection: Steinzeug des 19. Jahrhunderts</p> <p>Inventory number: o. Inv.</p>
--	--

Description

Zylindrische Flasche, gepresst, Marke mit einem Stempel eingetieft: "Mineralwasser Bad Freiersbach in Baden", im Rund "J.M." (für Josef Mayer). Der Henkel ist abgebrochen. Beim Neubau des Kurhauses in Bad Freiersbach (heute Bad Peterstal) zu Beginn der 1880er Jahre wurden mehrere Mineralbrunnen neu entdeckt. Der letzte Badwirt Joseph Mayer vertrieb dieses Wasser in den seit dem 17. Jahrhundert üblichen Steinzeugflaschen, die mit der Erfindung der sog. Krugpresse im Jahre 1879 in den "Kannenbäckereien" des Westerwaldes in industriellem Maßstab produziert werden konnten. Mayer hatte sich jedoch mit dem Neubau des Kurhauses finanziell übernommen und musste 1911 das Kurhaus samt Quellen und zugehörigem Hofgut an die Gemeinde verkaufen.

[Eva Blanc]

Basic data

Material/Technique:	Steinzeug mit grauem Bruch und brauner Oberfläche, salzglasiert
Measurements:	H 22,5 cm; D Rand 2,8 cm; D Boden 7 cm

Events

Created	When	1880-1890s
	Who	
	Where	Westerwald
Was used	When	1883-1911
	Who	Joseph Mayer (Badwirt)
	Where	Bad Peterstal

Keywords

- Bottle
- Keramikgefäß
- Spa House
- Spring
- Stempel
- Stoneware

Literature

- Blanc, Eva (2013): Die Steinkrugfabrik in Oppenau (1824−1878/80). Geschichte und Erzeugnisse. Tübingen, Seite 54ff.